
6247/J XXVIII. GP

Eingelangt am 05.06.2026

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Rosa Ecker, MBA
an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie
betreffend **Daten zu Pflegekindern und Jugendlichen in Pflegefamilien**

Pflegeeltern übernehmen im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe (KiJH) die Pflege und Erziehung im Rahmen einer Betreuungsvereinbarung. Sie übernehmen damit nicht nur eine äußerst wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft, sondern sind auch Dienstleister ohne Entgeltanspruch für staatliche Pflichtaufgaben. Zudem ist die Betreuung mithilfe dieser Pflegepersonen weitaus kostengünstiger als jene in den diversen Einrichtungen.

In diesem Zusammenhang richtet die unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie nachstehende

Anfrage

1. Wie viele Pflegekinder und Jugendliche wurden mit Stichtag 31.12.2025 in wie vielen Pflegefamilien betreut? (Bitte um Aufschlüsselung nach Altersgruppen und Bundesländern)
2. Wie viele Pflegekinder und Jugendliche wurden insgesamt im Jahr 2025 in wie vielen Pflegefamilien betreut? (Bitte um Aufschlüsselung nach Altersgruppen und Bundesländern)
3. Wie viele Pflegekinder und Jugendliche hatten mit Stichtag 31.12.2025 aufgrund einer Beeinträchtigung Anspruch auf eine erhöhte Familienbeihilfe? (Bitte um Aufschlüsselung nach Altersgruppen und Bundesländern)
4. Wie viele Pflegekinder und Jugendliche hatten insgesamt im Jahr 2025 aufgrund einer Beeinträchtigung Anspruch auf eine erhöhte Familienbeihilfe? (Bitte um Aufschlüsselung nach Altersgruppen und Bundesländern)
 - a. Welches Volumen hatte die ausbezahlte erhöhte Familienbeihilfe im Jahr 2025?